

# MUSIKGERAGOGIK

## JUNGES ARBEITSFELD MIT ALTEN MENSCHEN

Musik gilt als das emotional wirksamste ästhetische Medium der menschlichen Kultur. Gleich welchen Alters und welcher Herkunft übt sie auf jeden Menschen eine große Wirkung aus. Darüber hinaus ist sie ein wichtiges Kommunikations- und Ausdrucksmittel.

Die Weiterbildung im Feld der Musikgeragogik orientiert sich an den emotionalen und kulturellen Bedürfnissen älterer Menschen. Dabei konzentriert sie sich sowohl auf geplante wie auf situative musikalische Angebote in Bildungs- und Alteinrichtungen, auch in Zusammenarbeit mit Kindertagesstätten und Schulen. Neben der Vermittlung von gerontologischem Basiswissen und spezifischen Methoden der Elementaren Musikpädagogik (EMP) bietet die Weiterbildung Anregungen für das Musizieren mit alten Menschen. Zudem wird den Teilnehmern vielfach Gelegenheit zur musikalischen Selbsterfahrung und Kommunikation sowie Reflexion eigener Praxiserfahrungen geboten. Dozenten der bayerischen Musikhochschulen und weiterer Institutionen garantieren eine umfassende professionelle Ausbildung.

Der Musikgeragogikkurs des Verbandes Bayerischer Sing- und Musikschulen e. V. wird in enger Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Münster (Fachbereich Sozialwesen) durchgeführt und ist durch diese hochschulzertifiziert.

# INFORMATIONEN

**TERMINE:** (jeweils Freitag 18 Uhr bis Sonntag 13 Uhr)

Phase 1	31.01. – 02.02.2020
Phase 2	13. – 15.03.2020
Phase 3	22. – 24.05.2020
Phase 4	26. – 28.06.2020
Phase 5	25. – 27.09.2020
Phase 6	20. – 22.11.2020
Phase 7 (Prüfung)	05. – 07.03.2021

**KURSGEBÜHR\*:** (nur komplett buchbar / Stand: Juli 2019 - Änderungen vorbehalten)

200 €	je Phase für Lehrkräfte des VBSM (1400€ gesamt)
250 €	je Phase für Gastteilnehmer (1750€ gesamt)
	zzgl. ÜV ca. 90 € je Phase

Einzelzimmer nur nach Verfügbarkeit (gegen 40 € Aufschlag/ Wochenende)

\*unter bestimmten Voraussetzungen ist die Anrechnung eines Bildungsprämiegutscheins des Bundesministeriums für Bildung und Forschung möglich. (siehe [www.bildungspraemie.info](http://www.bildungspraemie.info))

## BEWERBUNGSVERFAHREN:

Schriftliche Bewerbung mit Motivationsschreiben bis 01.11.2019 an untenstehende Adresse. Bewerbungsformular zum Download auf [www.musikschulen-bayern.de/Fortbildungen](http://www.musikschulen-bayern.de/Fortbildungen)

## KONTAKT UND ORGANISATION:

Verband Bayerischer Sing- und Musikschulen e. V.  
Brigitte Riskowski – Referentin  
Pöltnerstr. 25 | 82362 Weilheim  
Tel.: 0881-13 08 05 54 | Fax: 0881-89 24  
E-Mail: [brigitte.riskowski@musikschulen-bayern.de](mailto:brigitte.riskowski@musikschulen-bayern.de)

# MUSIKGERAGOGIK

Zertifikationskurs für das Musizieren mit Älteren  
in der Bayerischen Musikakademie Hammelburg

Januar 2020 – März 2021



# KURSORHALTE

## ÜBERBLICK DER AUSBILDUNGSINHALTE

### GERAGOGIK:

- Demografische Entwicklung und Alterstheorien
- Geragogik / Musikgeragogik
- Institutionen und „Altern heute“
- Dementielle Erkrankungen
- Umgang mit altersspezifischen Beschwerden: Schwerhörigkeit, Stimmprobleme, Langsamkeit, etc.
- Validation
- Kommunikation
- Biographiearbeit
- Sterbebegleitung

### MUSIKDIDAKTISCHE GRUNDLAGEN:

- Einblick in die Musikpsychologie
- Elementare Musikpraxis mit Senioren
- Elementare Musikpraxis mit Kindern und Senioren
- Instrumentalunterricht mit Älteren

### MUSIKPRAXIS:

- Singen und Sprechen
- Liedbegleitung und Liedgestaltung
- Elementares Instrumentalspiel
- Musikhören
- Musik und Bewegung, Sitztänze
- Improvisation
- Selbsterfahrung im Gruppenmusizieren
- Einführung: Veeh-Harfe

# AUSBILDUNG

## UMFANG UND ABSCHLUSS

Der angebotene Zertifikationslehrgang Musikgeragogik des Verbandes Bayerischer Sing- und Musikschulen e. V. umfasst sieben thematisch strukturierte Wochenenden (gesamt 112 Stunden), selbständiges Literaturstudium sowie ein für die Prüfung zu dokumentierendes Praxisprojekt.

Die Weiterbildung endet mit einem Abschlussverfahren (Dokumentation, Präsentation, Kolloquium) durch das bei Bestehen ein bewertetes Zertifikat als „Musikgeragoge“ der Fachhochschule Münster und der drei Bayerischen Musikhochschulen erworben wird. Bei Verzicht auf das Prüfungsverfahren wird eine Teilnahmebestätigung ausgestellt.

## ZIELGRUPPE

Die Fortbildung richtet sich in erster Linie an ausgebildete Musikpädagogen, die ihr Berufsfeld erweitern wollen. Die Lehrgangsentwicklung entscheidet anhand der eingesendeten Bewerbungsunterlagen über die Teilnahme.

Die weibliche Form ist der männlichen Form in diesem Faltblatt gleichgestellt. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit haben wir uns für die Verwendung des generischen Maskulinums entschieden.

# DOZENTEN / KURSIHALTE



## Prof. Michael Forster

Lehrgangsentwicklung | Hochschule für Musik Würzburg

- Begleitung des gesamten Kurses, Korrektur der Projektdokumentationen, Durchführung Prüfungs-Kolloquien
- Elementare Musikpraxis und didaktische Grundlagen zum Schwerpunkt „Junge Alte“ sowie Praxisspots



## Prof. Dr. Hans Hermann Wickel

FH Münster – Fachbereich Sozialwesen  
Dtsch. Gesellschaft für Musikgeragogik

- Korrektur der Projektdokumentationen, Durchführung Prüfungs-Kolloquien



## Prof. Dr. Theo Hartogh

Universität Vechta | Dtsch. Gesellschaft für Musikgeragogik

- Alterstheorien und Bildung im Alter, didaktisch-methodische Grundlagen der Musikgeragogik, Demenz und Musik, Projektdurchführung und -dokumentation, Anleitung zum Literaturstudium

## Markus Adam

Musikschule Ismaning,  
VBSM-Fachberater für Musik im Alter

- Musikpraxis und didaktische Grundlagen zum Veeh-Harfenenspiel: Einführung und Ensemblespiel

## Beate Deuter

B.A. Soziale Arbeit, Caritas Zentrum Dachau

- Konzeption von Seniorenheimen, Rahmenbedingungen für Projektarbeit, Altershandycaps selbst erfahren

## Dr. Kerstin Jaunich

Büro für Musik im Alter

- Finanzierungskonzepte

## Prof. Dr. Kai Koch

KSH München – [www.singen-im-alter.de](http://www.singen-im-alter.de)

- Musikpraxis und didaktische Grundlagen zum Thema „Singen im späten Erwachsenenalter“

## Prof. Dr. Johannes Kraft

Universitätsklinikum Coburg

- Altersbedingte Krankheiten

## Marlis Marchand

Dipl. Sozialpädagogin / Musiktherapeutin

- Musiktherapeutischer Zugang zur Musikgeragogik

## Prof. Johanna Metz

Hochschule für Musik und Theater Leipzig

- Elementare Musikpraxis zum Schwerpunkt „Ältere Alte“

## Prof. em. Barbara Metzger und Monika Schelske-Flöter

Hochschule für Musik Würzburg

- Elementare Musikpraxis und didaktische Grundlagen zum „Musizieren im Seniorenheim“ sowie zum „intergenerativen Musizieren“, Grundlagen der Elementaren Musikpädagogik, Selbsterfahrung im Gruppenmusizieren und Bewegungen

## Barbara Lischka

Angehörigenberatung e. V. Nürnberg

- Umgang mit dementiell veränderten Menschen, Validation, Biographiearbeit

## Nicole Reckmann

Kommunikationsberaterin und Coach

- Hören im Alter und Kommunikation

## Christine Schönherr

Carl Orff Institut für Elementare Musik und Tanzpädagogik, Mozarteum Salzburg

- Sprache und Sprechen im Kontext musikalisch-tänzerischer Ausdrucksformen

## Dr. Astrid Steinmetz

Kommunikation ohne Worte – KoW®

- Musik am Ende des Lebens, Palliativ- und Hospiz-Betreuung, Sterbebegleitung

Änderungen vorbehalten!

Wir danken Sören Balendat für die Bereitstellung der Fotos aus der musikgeragogischen Arbeit von Michael Forster mit Studierenden und Senioren an der Hochschule für Musik Nürnberg.

